

# Niederschrift

---

## Sitzung der Gemeindevertretung Hornstorf

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 24.04.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:23 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindezentrum Hornstorf, Hauptstraße 7, 23974 Hornstorf

---

### Anwesend

#### Vorsitz

Andreas Treumann anwesend

#### Mitglieder

Andrè Falke anwesend

Frank Hermann anwesend

Michael Homuth anwesend

Andrea Kübbeler-Maagk anwesend

Sven Lorenz anwesend

Günter Lucke anwesend

Frank Oltersdorf anwesend

Aileen Rieckhoff anwesend

Martin Uhlenbrock anwesend

#### Schriftführung

Ann-Christin Gießmann anwesend

### Abwesend

#### Mitglieder

Ludwig Fritzsche entschuldigt

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung vom 27.03.2025
- 4 Vorstellung der Gleichstellungsbeauftragten Frau Svea Hameister
- 5 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses
- 6 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 7 Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen
- 10 Vorlagen
- 10.1 Bauvoranfrage: Erweiterung Werkstatt im B-Plan Nr. 1 "Gewerbegebiet Kritzow" + Antrag auf Abweichung (hier: komplette Überschreitung der Baugrenze mit dem Anbau), Gemarkung Kritzow, Flur 1, Flurstück 5/26 HO/539/2025
- 10.2 Bauantrag: Neubau einer Carportanlage, Gemarkung Rüggow, Flur 1, Flurstücke 10/8 + 36/20 + 37/25 HO/540/2025
- 10.3 Bauvorhaben: Erneuerung Lindenweg in Rohlstorf - Einleitung eines förmlichen Vergabeverfahrens HO/527/2025-001
- 10.4 Ingenieurleistungen für Bauvorhaben: Erneuerung Dorfstraße Kritzow - Einleitung eines förmlichen Vergabeverfahrens HO/543/2025
- 11 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

# Protokoll

## Öffentliche Sitzung

---

### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Zustellung der Einladungen sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 10 Gremienmitglieder anwesend.

---

### **2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

---

### **3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung vom 27.03.2025**

Keine Einwendungen.

---

### **4 Vorstellung der Gleichstellungsbeauftragten Frau Svea Hameister**

Herr Treumann begrüßt Frau Hameister und übergibt das Wort.

Frau Hameister stellt sich kurz vor und teilt mit, dass sie seit 01.12.24 als Gleichstellungsbeauftragte im Amtsbereich Neuburg tätig ist. Es folgt eine kurze Beschreibung ihrer Tätigkeit.

---

### **5 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses**

Herr Treumann berichtet über die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Zudem wird über folgende Themen berichtet:

Die OD Hornstorf wird ab 25.04.2025 für zwei Tage voll gesperrt, um das Vorhaben fertigzustellen.

---

Im Rügower Weg wird die Schmutzwasserleitung verlegt, auch hier ist eine Vollsperrung angedacht sobald der Bahnhofsweg wieder frei ist. Ein genauer Zeitpunkt steht noch nicht fest.

Am 15.04.2025 waren zwei Vertreter vom Verein fint eV zu Gast, die über Akzeptanz erneuerbarer Energien im ländlichen Raum sprachen.

Am 16.04.2025 fand die Fördermittelübergabe für das HLF10 durch Herrn Pegel statt. Die Verlängerung der Förderzusage wurde hierbei in Aussicht gestellt. Fördermittel für das Gerätehaus können noch beantragt werden. Ebenso hat Herr Treumann das Thema Grundsteuer noch einmal bei Herrn Pegel thematisiert.

Am 11.10.2025 ist der "Tag der offenen Baustelle" am Großgewerbestandort von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr geplant. Herr Treumann bittet die Gemeindevertreter dies auch noch einmal mit in die Ausschüsse zu nehmen, um Vorschläge für den Ablauf und die Gestaltung zu erarbeiten.

Nochmalige Zustimmung zur Abweichung wegen Waldabstand im HFA zum Bauantrag Lindenweg Rohlstorf nötig. Auf Grund der Eile dort gefasst.

---

## **6 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt**

Herr Oltersdorf berichtet über die letzte Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt am 07.04.2025.

Herr Treumann erläutert den TOP 5.1 "Grundstücksangelegenheiten - Gemarkung Rügow, Flur 2, Flurstück 3/1

---

## **7 Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport**

Herr Hermann berichtet über die letzte Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport am 09.04.2025.

Er teilt den aktuellen Stand der Organisation des Gemeindefestes am 05./06.09.2025 mit.

---

## **8 Einwohnerfragestunde**

Keine Einwohner anwesend.

---

## **9 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen**

Frau Kübbeler-Maagk möchte wissen, ob an der Kreuzung noch eine Verkehrsinsel geplant ist. Herr Treumann beantwortet die Anfrage und teilt mit, dass eine Verkehrsinsel aus diversen Gründen nicht vorgesehen ist.

Weiterhin gibt sie eine Anfrage eines Bürgers weiter, der sich erkundigt, wann die Geschwindigkeitstafel vor seinem Grundstück installiert wird. Herr Treumann teilt mit, dass dies bereits in die Wege geleitet wurde, die passende Lampe für die Anbringung wurde angefragt.

Im Gewerbegebiet Kritzow, gegenüber von Metro und M&M Fahrzeugteile im Rügower Weg, steht seit längerem ein Anhänger und am Postberg ein Auto. Das Ordnungsamt wird gebeten, dies zu überprüfen und ggf. alles Weitere in die Wege zu leiten.

---

## 10 Vorlagen

---

### 10.1 Bauvoranfrage: Erweiterung Werkstatt im B-Plan Nr. 1 "Gewerbegebiet Kritzow" + Antrag auf Abweichung (hier: komplette Überschreitung der Baugrenze mit dem Anbau), Gemarkung Kritzow, Flur 1, Flurstück 5/26

HO/539/2025

#### **Beschluss:**

Zur Bauvoranfrage – Erweiterung der Werkstatt um einen Anbau (15m x 15m, Höhe 6,02m) über die Baugrenze hinweg auf dem Flurstück 5/26 der Flur 1, Gemarkung Kritzow – wird das Einvernehmen **versagt**.

#### **Begründung:**

Die Überschreitung der Baugrenze umfasst den gesamten Anbau von 15x15m und ist somit nicht mehr als geringfügig einzustufen. Weiter ist der Anbau auch in der Gebäudehöhe um ca. 2m höher als das Bestandsgebäude geplant. Im hinteren Bereich ist ein Pflanzstreifen von 10m zur Landesstraße L 103 laut B-Plan Nr. 1 festgesetzt, daran schließt sich ein 10m Freiraum bis zur Baugrenze.

Zusätzlich besteht ein Anbauverbot zur L 103 von 20m lt. § 31 StrWG-MV – jeweils gemessen vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn (siehe Gesetz unter [https://www.lexsoft.de/cgi-bin/lexsoft/justizportal\\_nrw.cgi?t=174194242583147359&xid=188235,32](https://www.lexsoft.de/cgi-bin/lexsoft/justizportal_nrw.cgi?t=174194242583147359&xid=188235,32)). Diese 20m enden mit Beginn der Baugrenze. Die Überschreitung des Anbaus würde also mit 15 m in der Anbauverbotszone liegen.

Die Überschreitung ist städtebaulich nicht vertretbar. Es liegt keine besondere wirtschaftliche Härte für den Antragsteller vor, da er eine alternative, zulässige Erweiterung der Werkstatt an der westlichen Seite des Bestandsgebäudes realisieren kann.

Der Bauherr argumentiert, dass aufgrund der 110kV-Freileitung mit dem Schutzstreifen von insgesamt 46m Breite der E.DIS (von Bebauung freizuhalten) die notwendige Erweiterung der Werkstatt nicht anders geplant werden kann.

Dem kann das Bauamt so nicht folgen.

#### **Alternative:**

Ein Anbau wäre an der westlichen Seite des bestehenden Werkstattgebäudes mit ähnlicher

Kubatur und Grundfläche innerhalb der Baugrenze und außerhalb des Schutzstreifens möglich.

**Abstimmungsergebnis:**

Anz. stimmbere. Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	10	0	0

---

**10.2 Bauantrag: Neubau einer Carportanlage, Gemarkung Rüggow, Flur 1, Flurstücke 10/8 + 36/20 + 37/25**

HO/540/2025

**Beschluss:**

Zum Bauantrag – Neubau einer Carportanlage auf den Flurstücken 10/8 +36/20 + 37/25 der Flur 1, Gemarkung Rüggow – wird das Einvernehmen erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anz. stimmbere. Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	10	0	0

---

**10.3 Bauvorhaben: Erneuerung Lindenweg in Rohlstorf - Einleitung eines förmlichen Vergabeverfahrens**

HO/527/2025-001

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Hornstorf beschließt, für die Maßnahme: Erneuerung Lindenweg in Rohlstorf ein förmliches Vergabeverfahren durchzuführen. Als Vergabeart wird entsprechend der Vergabe- und Mindestarbeitsbedingungen-Verfahrensverordnung (VGMinArbVO M-V) eine freihändige Vergabe festgelegt, da der geschätzte Auftragswert 200.000 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigt.

Als einziges Zuschlagskriterium wird mit 100% der Preis festgelegt.

Das Vergabeverfahren wird durch die Vergabestelle des Amtes Neuburg durchgeführt. Die Zuschlagserteilung erfolgt als Geschäft der laufenden Verwaltung mit geringer wirtschaftlicher Bedeutung durch den Bürgermeister. Die Unterzeichnung der Aufträge nimmt der Bürgermeister und sein/e Stellvertreter/-in vor.

**Abstimmungsergebnis:**

Anz. stimmbere. Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	10	0	0

---

**10.4    Ingenieurleistungen für Bauvorhaben: Erneuerung Dorfstraße  
Kritzow - Einleitung eines förmlichen Vergabeverfahrens**

**HO/543/2025**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Hornstorf beschließt, die Ingenieurleistungen für Leistungsphasen 1-8 für die Baumaßnahme: Erneuerung Dorfstraße Kritzow ein förmliches Vergabeverfahren durchzuführen. Als Vergabeart wird entsprechend der § 12 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb festgelegt, da der geschätzte Auftragswert 100.000 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigt.

Als einziges Zuschlagskriterium wird mit 100% der Preis festgelegt. Das Vergabeverfahren wird durch die Vergabestelle des Amtes Neuburg durchgeführt. Die Zuschlagserteilung erfolgt als Geschäft der laufenden Verwaltung mit geringer wirtschaftlicher Bedeutung durch den Bürgermeister. Die Unterzeichnung der Aufträge nimmt der Bürgermeister und sein Stellvertreter vor.

**Abstimmungsergebnis:**

Anz. stimmbere. Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	10	0	0

---

**11        Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:22 Uhr.

Vorsitz:

Schriftführung:

\_\_\_\_\_  
Andreas Treumann

\_\_\_\_\_  
Ann-Christin Gießmann